

Montageanleitung

Beilageblatt zur Klebeversion (für Kunststoff- und Metallfenster)

Hinweis zur Verwendung dieser Anleitung:

Diese Anleitung dient als Ergänzung zur WINFLIP-Montageanleitung, welche die geschraubte Variante beschreibt. Die Reihenfolge der Arbeitsschritte sind nach der Anleitung der Haupt-Montageanleitung durchzuführen. Tauschen Sie lediglich die Arbeitsschritte, wo gebohrt und geschraubt wird gegen folgende Schritte aus.

1) Befestigungsteile zum Kleben von WINFLIP

Folgende Teile sind für das Kleben von WINFLIP an ein Fenster notwendig:



Klebeplatte für Hauptteil



Adapterplatte für Verriegelung



Einhängegabel zum Kleben



Klebeplatte für Verzahnung



Fixierstift



Kleber für rückstands-
freies Entfernen

Hinweis: Das rückstandsfreie Entfernen des Klebers gibt der Hersteller nur für Kunststoff- und Metallfenster an.

In folgenden Beispiel wird die WINFLIP-Klebeversion auf einem Fenster mit Griff auf der linken Seite montiert.

2) Vorbereitung (Reinigung) der Klebestellen

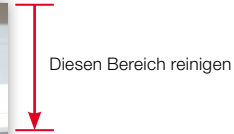
Reinigen Sie den gesamten oberen Teil von Flügel und Rahmen, damit der Kleber gut hält.



1) Groben Schmutz abreiben

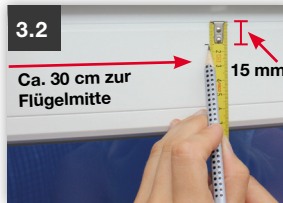
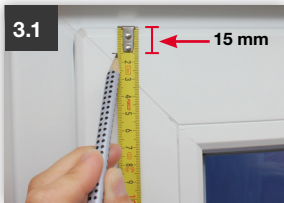


2) Staub und Fett entfernen

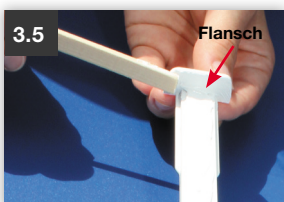


3) Klebeplatte für Hauptteil auf den Flügel kleben

Messen Sie als erstes 15 mm von der Flügeloberkante auf der Griffseite des Fensters (siehe Bild 3.1) nach unten und markieren Sie diese Stelle mit einem Bleistiftstrich. Markieren Sie in gleicher Höhe eine zweite Stelle ca. 30 cm in Richtung Flügelmitte (siehe Bild 3.2).



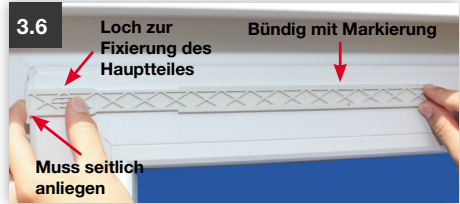
Tragen Sie auf der glatten Seite der Klebeplatte für den Hauptteil ausreichend Kleber auf und verstreichen Sie diesen gleichmäßig mit einem Stab. Wichtig ist, dass auch die Innenseite des stirnseitigen Flansches ausreichend mit Kleber bestrichen wird (siehe Bild 3.5).



Legen Sie die bestrichene Klebeplatte so auf den Flügel, dass die Markierungen mit der Oberkante bündig sind und der stirnseitige Flansch auf dem Flügel seitlich anliegt. Entfernen Sie den überquellenden Kleber, damit das Loch zur Fixierung des Hauptteiles nicht zugeklebt wird.

3.6

Tipp: Eine leichte kreisförmige Bewegung mit Radius 1-2 mm während des Andrückens sorgt für gute Haftung.



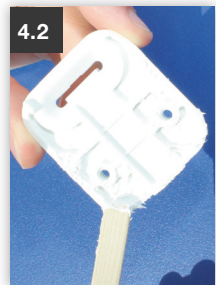
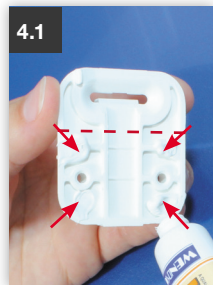
Damit die Klebeplatte nicht verrutschen kann, empfehlen wir zur Sicherheit diese mit einem leicht entfernbaren Klebeband zu fixieren (siehe Bild 3.7).



4) Adapterplatte der Verriegelung auf die Bodenplatte der Verriegelung kleben

Ziehen Sie vor dem Kleben die Zugschnur von der Verriegelung heraus (einfach beim doppelten Knoten nach oben herausziehen, damit diese beim Kleben nicht schmutzig wird).

Tragen Sie auf der Rückseite der Bodenplatte (siehe Bild 4.1) **vier größere Tropfen Kleber** auf und verstreichen Sie diese dann gleichmäßig mit einem Stab unterhalb der roten Linie.



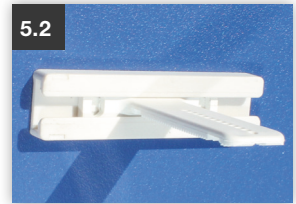
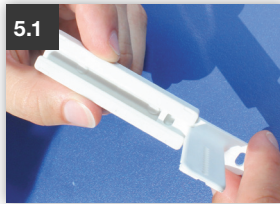
Drücken Sie dann die Adapterplatte fest auf die Verriegelung, so dass die glatte Fläche hinten ist und die beiden Bolzen eingehakt sind (siehe Bilder 4.3 und 4.4).



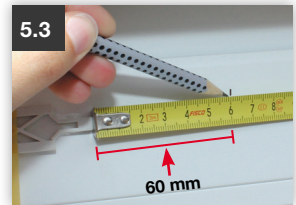
Achten Sie darauf, dass die beiden Teile möglichst gerade aufeinander gedrückt werden, damit die Bolzen der Adapterplatte nicht brechen. Sollte das dennoch passieren, hält die Klebung auch ohne Bolzen.

5) Klebeplatte der Verzahnung auf den Rahmen und die Adapterplatte der Verriegelung auf den Flügel kleben

Schieben Sie die Verzahnung in die Klebeplatte der Verzahnung mittig hinein bis diese einrastet.

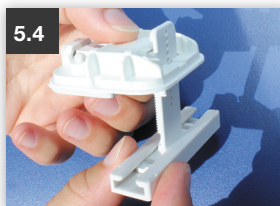


Wenn der Flügel schmaler als 80 cm ist:
Messen Sie vom Ende der Klebeplatte des Hauptteils 60 mm in Richtung Flügelmitte und markieren Sie diese Stelle mit einem Bleistiftstrich (siehe Bild 5.3).



Bei breiteren Flügeln positionieren Sie wie in der Hauptmontageanleitung angegeben die Verriegelung mittig.

Drücken Sie die Verzahnung von hinten in die Verriegelung hinein (siehe Bild 5.4).



Voreinstellen der Montageposition (ohne Kleber):

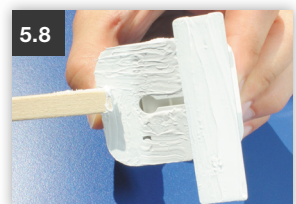
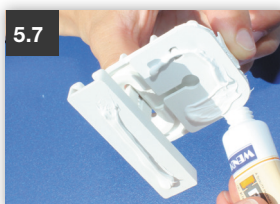
Halten Sie die Klebeplatte der Verzahnung mit der Verriegelung so auf den Rahmen, dass diese hinten beim Rahmen ansteht und die Verriegelung am Flügel.

Die Klebeplatte der Verzahnung muss unten einen Abstand von 2 mm zur Flügeloberkante haben.

Die Verriegelung muss auf der WINFLIP-Seite bündig mit dem Bleistiftstrich sein.



Tragen Sie auf den Rückseiten der Klebeplatte der Verzahnung und auf der Adapterplatte der Verriegelung ausreichend Kleber auf (siehe Bild 5.7) und verstreichen Sie diesen dann gleichmäßig mit einem Stab (siehe Bild 5.8).



Legen Sie die bestrichene Klebeplatte so auf den Flügel, dass die Verriegelung auf der WINFLIP-Seite bündig mit dem Bleistiftstrich ist.



Bündig mit Strich

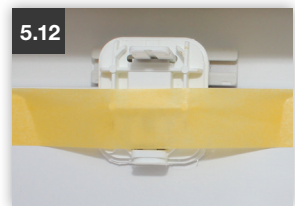
Tipp: Eine leichte kreisförmige Bewegung mit Radius 1-2 mm während des Andrückens sorgt für gute Haftung.

Wenn Ihr Fensterflügel weniger als 70 cm breit ist, empfehlen wir, die Verriegelung am Flügel um 2 mm zur WINFLIP-Seite zu verschieben, damit die Verzahnung beim seitlichen Öffnen des Flügels genug Platz hat (siehe Bild 5.11).



Mehr Platz auf Griffseite wenn Flügelbreite < 70 cm

Damit die Teile nicht verrutschen können, empfehlen wir zur Sicherheit die Verriegelung mit einem leicht entfernbaren Klebeband zu fixieren (siehe Bild 5.12).



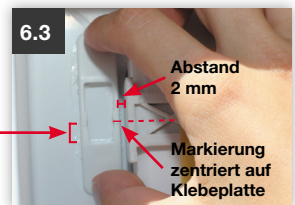
6) Einhängegabel auf den Rahmen kleben

Tragen Sie auf der glatten Seite der Einhängegabel zum Kleben links und rechts vom Loch einen größeren Tropfen Kleber auf (siehe Bild 6.1) und verstreichen Sie diesen gleichmäßig mit einem Stab (siehe Bild 6.2).



Auch die schmalen Stege mit Kleber bestreichen

Legen Sie die bestrichene Einhängegabel so auf den Rahmen, dass die Markierung mit der Klebeplatte des Hauptteiles vertikal zentriert ist und ca. 2 mm Abstand zum Flügel hat (siehe Bild 6.3).



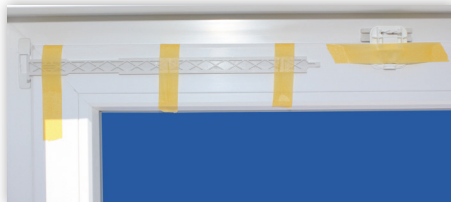
Abstand 2 mm
Markierung zentriert auf Klebeplatte

Wichtig: Der engere Bereich der Freistellung der Einhängegabel muss unten sein!

Tipp: Eine leichte kreisförmige Bewegung mit Radius 1-2 mm während des Andrückens sorgt für gute Haftung.

7) Klebteile trocknen lassen

Die Klebteile müssen jetzt mindestens 12 Stunden trocknen.



Tip: Nach der letzten Klebung die Luft aus der Tube herausdrücken, bis der Kleber herauskommt und in diesem Zustand zuschrauben. Dadurch trocknet der Kleber nicht aus. Heben Sie sich die Tube gemeinsam mit der Montageanleitung auf.

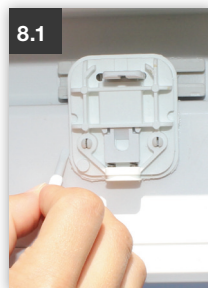
Entfernen Sie nach dem Trocknen die Klebestreifen.



8) Kleberrückstände entfernen

Die Kleberrückstände am Rand der Klebestellen können Sie nach dem Trocknen ganz einfach mit einem kantigen Kunststoffteil (Bsp.: Geodreieck, Kunststoff-Schraubenzieher, ...) oder einem Finger entfernen.

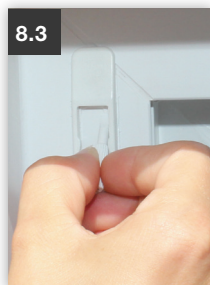
Wichtig: Auch beim Innenbereich der Einhängegabel die Kleberrückstände entfernen, damit der Einhängeknopf gut einzuhängen ist (siehe Bild 8.3).



8.2



8.3



9) Zugschnur einfädeln

Fädeln Sie die Zugschnur von oben nach unten in die Verriegelung wieder ein.

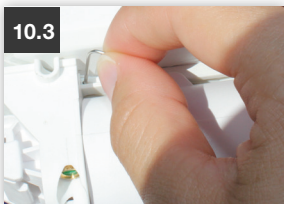


10) Hauptteil aufchieben

Schieben Sie den Hauptteil auf die Klebeplatte auf, bis dieser einrastet und vorne anliegt.

Das geht am Besten bei offenem Flügel (zum Öffnen an der Zugschnur ziehen).

Stecken Sie den Fixierstift oben durch das kleine Loch der Klebeplatte zur Fixierung des Hauptteiles.



Ziehen Sie den Einhängeknopf bis zum Anschlag aus den Hauptteil, bis dieser herausen bleibt.

Drücken Sie den Einhängeknopf in die Einhängegabel so hinein, dass die abgeschnittene Schnur oben ist. Schieben Sie dann den Einhängeknopf nach unten.

Bringen Sie den Fenstergriff bei geschlossenem Flügel in Kippstellung.



So sieht der fertig montierte WINFLIP als Klebeversion am Fenster aus.

Alle weiteren Schritte entnehmen Sie bitte der Haupt-Montageanleitung.

Info zum rückstandsfreien Entfernen der Klebeteile

Entfernen Sie die Abdeckung vom Hauptteil. Nehmen Sie dann den Schließmechanismus ab, indem Sie zuerst den Fixierstift (siehe Montagepunkt 10.3) nach oben herausziehen, den Einhängenknopf aushängen und anschließend den Hauptteil herunterziehen.

Entfernen Sie auch die Abdeckung der Verriegelung und fädeln Sie die Zugschnur aus (siehe Montagepunkt 9).

Hebeln Sie danach die angeklebten Teile mit einem Schlitzschraubendreher oder einer Kombizange herunter. Legen Sie beim Hebeln zum Schutz des Fensters ein Tuch unter. Kleberreste können mit Seifenwasser entfernt werden.

Sollte nach dem Herunterhebeln der Verriegelung vom Flügel die Adapterplatte noch fest mit der Verriegelung verbunden sein (siehe Montagepunkt 4), dann reinigen Sie die Rückseite der Adapterplatte, um diese wieder verwenden zu können.

Andernfalls kleben Sie die Adapterplatte vom neuen Klebe-Kit frisch auf.

Stand: 31.03.20

Version 2.0